

DIE EUROPÄISCHE AGENTUR FÜR SICHERHEIT UND GESUNDHEITSSCHUTZ AM ARBEITSPLATZ (EU-OSHA)

versucht, eine EIN RECHTSBERATER

Kommen Sie der EU-OSHA bei – einer dynamischen Agentur der Europäischen Union mit Sitz in der hochlebigen Stadt Bilbao, Spanien! Wir sind ein Team von 65 Mitarbeitern, das sich für die Förderung sicherer, gesunder und produktiver Arbeitsplätze durch technische, wissenschaftliche und wirtschaftliche Informationen einsetzt, die die Politikgestaltung und die Risikoprävention am Arbeitsplatz unterstützen.

Wir suchen einen konstruktiven und begeisterten Teammann mit solidem rechtlichem Hintergrund und fundierter Erfahrung, der in der Lage ist, **mit einem breiten Spektrum von Rechtsrahmen in beratender Funktion für einen langfristigen**, verlängerbaren Dreijahresvertrag zu arbeiten¹.

In unserem lebendigen und respektvollen multikulturellen Umfeld fördern wir die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben und bieten flexible Arbeitsregelungen wie Teilzeitarbeit, flexible Arbeitszeiten und Telearbeit.

Durch den Beitritt zur EU-OSHA würden Sie zusätzlich zu einem attraktiven Gehalt durch die gemeinsame EU-Krankenversicherung abgedeckt und zum Versorgungssystem der EU beitragen. Weitere Informationen über unsere Tätigkeiten finden Sie unter <http://osha.europa.eu> und weitere Einzelheiten zu den Vertrags- und Arbeitsbedingungen in Abschnitt 6 dieser Stellenausschreibung.

Wenn Sie das Profil haben, das wir suchen und dem Team der EU-OSHA beitreten möchten, **senden Sie uns Ihre Bewerbung!**

EUOSHA/TA/24/01 – RECHTSBERATER (AD8)²

1 TÄTIGKEITSRAHMEN

Der Rechtsberater berät den Exekutivdirektor, den Verwaltungsrat und die Referate der EU-OSHA im Einklang mit dem Unionsrecht, um ein solides rechtliches Umfeld für die Tätigkeiten der Agentur zu gewährleisten, einschließlich der Ermittlung und Minderung rechtlicher Risiken sowie der Bereitstellung rechtlich fundierter Vorschläge, Analysen und Stellungnahmen im Falle von Vorverfahren und Rechtsstreitigkeiten.

2 TÄTIGKEITSPROFIL

Der Rechtsberater, der direkt dem Exekutivdirektor der Agentur unterstellt ist, ist für folgende Hauptaufgaben zuständig:

- Rechtliche Beratung des Exekutivdirektors, des Verwaltungsrats und der Referate der EU-OSHA in allen Bereichen der Umsetzung und Auslegung des Statuts der Beamten und der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten (BBSB) sowie in allen interinstitutionellen Angelegenheiten.

¹ Er kann um fünf Jahre verlängert werden. Jede weitere Verlängerung würde auf unbestimmte Zeit erfolgen.

² Dieses Dokument, das ursprünglich in englischer Sprache erstellt wurde, kann **maschinell** in andere Sprachen der EU übersetzt werden. In einem solchen Fall ist die englische Originalfassung für alle Zwecke maßgebend.

- Bearbeitung einschlägiger Ansprüche und (Vor-)Streitigkeiten durch Beantwortung von Anträgen und Beschwerden gemäß Artikel 90 des Statuts in Fällen, die von Bediensteten der EU-OSHA eingereicht werden;
- Vertretung der EU-OSHA in Gerichtsverfahren vor nationalen und europäischen Gerichten, einschließlich der Teilnahme an mündlichen Anhörungen;
- Rechtsberatung in allen Bereichen der Umsetzung und Auslegung der Haushaltsordnung der EU-OSHA und erforderlichenfalls Umgang mit einschlägigen Forderungen und Rechtsstreitigkeiten, auch in Vertragsangelegenheiten und Fragen im Zusammenhang mit den Vergabeverfahren.
- Rechtsberatung in Bezug auf die Umsetzung der EU-Haushaltsordnung, Vertrags- und Beschaffungsfragen.
- Mitwirkung an der Ausarbeitung rechtlich solider Beschlüsse und anderer damit zusammenhängender Rechtsakte für den Verwaltungsrat oder den Exekutivdirektor.
- Pflege und Pflege wirksamer Arbeitsbeziehungen zu Kollegen in den EU-Organen und anderen Interessenträgern der EU-OSHA sowie zu nationalen Behörden.
- Vertretung der EU-OSHA im agenturübergreifenden Rechtsnetzwerk (IALN) und in dessen Interaktionen mit andere EU-Institutionen.

3 ZULASSUNGSKRITERIEN

Um für das Auswahlverfahren in Betracht zu kommen, müssen die Bewerber/innen alle folgenden Voraussetzungen erfüllen:

Allgemeine Bedingungen

Die Bewerber/innen

- Staatsangehörige eines Mitgliedstaats der Europäischen Union, Islands, Norwegens oder Liechtensteins (Vertragsparteien des EWR-Abkommens) sein;
- den Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein;
- den für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen sittlichen Anforderungen genügen³;
- sie müssen die körperliche Eignung für die Ausübung der Aufgaben besitzen.

Ausbildung und Berufserfahrung

Die Bewerber/innen müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem abgeschlossenen Hochschulstudium von mindestens

- vier Jahre, bescheinigt durch ein Zeugnis, und anschließende Berufserfahrung auf Vollzeitbasis von insgesamt mindestens 9 Jahren.

ODER

- drei Jahre, bescheinigt durch ein Zeugnis, und anschließende Berufserfahrung auf Vollzeitbasis von insgesamt mindestens 10 Jahren.

Berücksichtigt werden nur Diplome, die in den EU-Mitgliedstaaten erworben wurden oder für die von den Behörden dieser Mitgliedstaaten ein Gleichwertigkeitszeugnis ausgestellt wurde.

³ Vor der Ernennung muss nachgewiesen werden, dass keine Vorstrafen vorliegen.

Sprachkenntnisse:

Die Bewerber/innen müssen gründliche Kenntnisse in⁴ einer EU-Amtssprache und ausreichende Kenntnisse in einer⁵ weiteren EU-Amtssprache in dem für die Wahrnehmung ihrer Aufgaben erforderlichen Umfang besitzen.

4 AUSWAHLKRITERIEN

Anhand der nachstehenden Kriterien werden Bewerber/innen anhand ihrer Bewerbung, ihres Vorstellungsgesprächs und ihrer schriftlichen Prüfung(en) bewertet.

4.1. Wesentliche Auswahlkriterien

Damit ihr Antrag weiter geprüft werden kann, müssen candidate ALLE wesentlichen Kriterienerfüllen:

Bildung

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren in Rechtswissenschaften.

Berufserfahrung und Kompetenzen

- Englisch: mindestens Niveau C1 in allen Abmessungen⁶
- Eine mindestens neunjährige Berufserfahrung im Einklang mit den Aufgaben im Rahmen des Stellenprofils;
- Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung (innerhalb der oben genannten neun Jahre) im Bereich der Rechtsberatung in folgenden Bereichen:
 - das Statut der Beamten und die Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten (BBSB) und die einschlägige Rechtsprechung **oder**
 - Nationales EU-Arbeitsrecht **oder**
 - in internationalen oder öffentlichen Organisationen geltende Personalvorschriften.

Nur Bewerbungen, die alle oben genannten wesentlichen Auswahlkriterien erfüllen, werden anhand der anderen nachstehend unter 4.2 aufgeführten Auswahlkriterien bewertet.

4.2. Sonstige Auswahlkriterien

Die Nichterfüllung eines oder mehrerer dieser anderen Auswahlkriterien führt nicht zum Ausschluss des Bewerbers vom Auswahlverfahren, kann jedoch seine Chancen auf Einladung zu einem Vorstellungsgespräch und einer schriftlichen Prüfung beeinträchtigen.

Berufserfahrung, Kenntnisse und Fähigkeiten

- Erfahrung in der Abfassung komplexer Rechtsdokumente (Rechtsgutachten, vorprozessuale/prozessuale Akten, Entscheidungen und politische Maßnahmen);
- Erfahrung in der Rechtsberatung bei der Umsetzung der EU-Richtlinien über die Vergabe öffentlicher Aufträge und Vertragsangelegenheiten;
- Berufsqualifikationen im Rechtsbereich (Barprüfung);
- Kenntnis des spanischen Arbeitsrechts;
- Erfahrung mit EU-Streitverfahren;
- Spanisch: mindestens Niveau B2 in allen Abmessungen⁷;

⁴ Entsprechend der Niveaustufe C1 in allen Aspekten gemäß der Definition im [Europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#).

⁵ Entsprechend der Niveaustufe B2 in allen Aspekten gemäß der Definition im [Europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#).

⁶ Entsprechend der Niveaustufe C1 in allen Aspekten gemäß der Definition im [Europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#).

⁷ Entsprechend der Niveaustufe B2 in allen Aspekten gemäß der Definition im [Europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#).

Verhaltensbezogene Kompetenzen

- Ausgezeichnete Kommunikation: Fähigkeit, sowohl mündlich als auch schriftlich klar und präzise zu kommunizieren;
- Ausgezeichnete Analyse und Problemlösung: Fähigkeit, mögliche Schwachstellen in komplexen Zusammenhängen zu ermitteln und kreative und praktische Lösungen zu entwickeln
- Rechenschaftspflicht: Fähigkeit, Eigenverantwortung und Eigeninitiative zu übernehmen, um die Arbeit nach einem hohen Standard zu erbringen.

5 AUSWAHLVERFAHREN

Für dieses Auswahlverfahren wird ein Auswahlausschuss eingesetzt. Sie hat folgende Zusammensetzung: Donianzu Murgiondo, Elena Ortega, Lorenzo Munar sowie Mitglied einer anderen EU-Agentur.

Die Arbeit des Auswahlausschusses und seine Beratungen sind vertraulich. Die Bewerber dürfen sich weder direkt noch indirekt an sie wenden oder in ihrem Namen tun. Ein Verstoß gegen diese Regel stellt einen Grund für den Ausschluss vom Auswahlverfahren dar.

Alle Anfragen zur Information sind ausschließlich per E-Mail an recruitment@osha.europa.eu unter Angabe des Aktenzeichens des Verfahrens (EUOSHA/TA/24/01) zu richten.

Das Auswahlverfahren wird in drei Phasen durchgeführt.

Phase 1 – Prüfung der Bewerbungen

1.1. Förderfähigkeit

Der Auswahlausschuss prüft anhand der Personalabteilung, die alle Bewerbungen vorab prüft, ob die Bewerber/innen die Zulassungskriterien erfüllen. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien (siehe Abschnitt 3) erfüllen, werden in die nächste Phase übergehen. Bewerber, die bei Ablauf der Bewerbungsfrist eines oder mehrere Zulassungskriterien nicht erfüllen, werden vom Verfahren ausgeschlossen. Die Bewerber können den Status ihrer Bewerbung über das Einstellungsinstrument der EU-OSHA einsehen. Dieser Schritt findet in der Regel innerhalb eines Monats nach Ablauf der Bewerbungsfrist statt.

1.2. Auswahl für ein Vorstellungsgespräch und schriftliche Prüfung(en)

Der Auswahlausschuss bewertet die⁸ Angaben in den Bewerbungen anhand der in Abschnitt 4 aufgeführten Kriterien. Bewerber/innen, die die am besten geeigneten Bewerbungen einreichen, werden zu einem Vorstellungsgespräch und zu schriftlichen Prüfungen eingeladen. Es wird erwartet, dass etwa sechs Bewerber eingeladen werden. Dies wird voraussichtlich um den 17. Juni 2024 stattfinden.

Phase 2 – Anhörungen und schriftliche Prüfung(en)

Der Auswahlausschuss bewertet die Berufserfahrung, Kenntnisse, Fähigkeiten und Verhaltenskompetenzen der Bewerber gemäß Abschnitt 4 sowie die Motivation.

Das Vorstellungsgespräch und die Prüfung(en), die teilweise anonymisiert sind, werden in englischer Sprache und per Fernteilnahme durchgeführt.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern, die Englisch als Mutter- oder Erstsprache haben, sollte das Niveau⁹ ihrer^{zweiten} EU- Sprache, wie in ihrer Bewerbung angegeben, mit geeigneten Mitteln geprüft werden. Die

⁸ Die Motivation der Bewerber/innen in ihrer Bewerbung wird bei der Prüfung der Bewerbungen (Phase 1) weder berücksichtigt noch bewertet.

⁹ Entsprechend der Niveaustufe B2 in allen Aspekten gemäß der Definition im [Europäischen Referenzrahmen für Sprachen](#).

vom Bewerber in seiner Bewerbung angegebenen Kenntnisse in anderen relevanten Sprachen können ebenfalls bewertet werden.

Nach Abschluss dieser Phase legt der Auswahlausschuss dem Exekutivdirektor die Liste der Bewerber vor, die mindestens 70 % der Punkte für verhaltensbezogene Kompetenzen und Motivation und mindestens 70 % der Punkte für Berufserfahrung, Kenntnisse und Fähigkeiten erreicht haben.

Phase 3 – Mögliches Stellenangebot oder Einstellung in die Reserve

Unter Berücksichtigung der vom Auswahlausschuss vorgelegten Liste kann der Exekutivdirektor mit einem oder mehreren Bewerbern weitere Gespräche über ihren Hintergrund und ihre Motivation führen, bevor er über den geeignetsten Bewerber für ein mögliches Stellenangebot und/oder über die Aufnahme geeigneter Bewerber in eine Reserveliste entscheidet. Dieser Schritt soll innerhalb eines Monats nach dem Termin der Anhörung stattfinden. Die Reserveliste gilt gegebenenfalls bis zum 31.12.2025 und kann verlängert werden. Die Aufnahme in die Reserveliste garantiert nicht, dass eine Stelle angeboten wird.

Vor einem möglichen Stellenangebot können die Referenzen überprüft werden.

6 EINSTELLUNG UND BESCHÄFTIGUNGSBEDINGUNGEN

Der Arbeitsvertrag wird gemäß Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union¹⁰ (BBSB) mit einer Dauer von drei Jahren als Bediensteter auf Zeit der Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 8, geschlossen und kann höchstens einmal um einen bestimmten Zeitraum (5 Jahre) verlängert werden. Jede weitere Verlängerung würde auf unbestimmte Zeit erfolgen. Der Stelleninhaber befindet sich in einer Probezeit von 9 Monaten.

Die EU-OSHA ist nur dann an das Stellenangebot gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung

- Vorlage von Originalen oder beglaubigten Kopien aller angeforderten Unterlagen, die z. B. ihre Berechtigung belegen,
- der obligatorischen ärztlichen Untersuchung unterzogen worden sind, die den für die Ausübung der Tätigkeit erforderlichen Anforderungen an die körperliche Eignung entspricht,
- die EU-OSHA über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte unterrichtet hat und die Auffassung vertreten wurde, dass sie kein persönliches Interesse hat, das ihre Unabhängigkeit beeinträchtigen könnte, oder durch ein bestimmtes Formular einen anderen Interessenkonflikt.

Arbeitsumfeld

Die Stelle hat ihren Sitz in Bilbao, und die Mitarbeiter müssen in Bilbao oder Umgebung wohnen. Der Stelleninhaber wird in einem multikulturellen Umfeld arbeiten, in dem ein kontinuierlicher Dialog zwischen der Leitung und dem Personal der EU-OSHA, einschließlich Personalvertretern, als unerlässlich angesehen wird.

Bei der EU-OSHA fördern wir flexible Arbeitsregelungen und streben die Vereinbarkeit von Berufs- und Privatleben unserer Mitarbeiter an. So basiert die Arbeitszeit gemäß den geltenden Vorschriften auf einer durchschnittlichen Arbeitszeit von 40 Stunden in der Woche, und wir bieten Teilzeitarbeit, flexible Arbeitszeiten und Telearbeit an. **Telearbeit von Bilbao und Umgebung aus ist bis zu 60 % pro Woche möglich.** Darüber hinaus ist es auch möglich, von **außerhalb von Bilbao und Umgebung bis zu 10 Tage pro Jahr Telearbeit zu leisten.**

Vergütung und Sozialleistungen

Die Dienstbezüge der Bediensteten bestehen aus einem **Grundgehalt** und etwaigen Vergütungen in

¹⁰ Der vollständige Text ist [hier](#) abrufbar.

Euro, die mit dem Berichtungskoeffizienten für Spanien gewichtet werden (derzeit 94,7 %).

Bedienstete **können** je nach ihrer persönlichen Situation Anspruch auf verschiedene **Zulagen** haben, insbesondere die Expatriierungszulage (4 % des Bruttogrundgehalts) oder die Auslandszulage (16 % des Bruttogrundgehalts) und Familienzulagen (wie Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtigter Kinder, Vorschulzulage und Erziehungszulage).

Das Gehalt des Stelleninhabers unterliegt einer an der Quelle einbehaltenen Gemeinschaftssteuer und ist **von der nationalen Steuer befreit**. Im Gehaltspaket inbegriffen sind Beiträge im Rahmen der EU-Sozialversicherungs- und Versorgungsordnung.

Das monatliche Nettogehalt eines Bediensteten auf Zeit AD8 Dienstaltersstufe 2 (d. h. 12 Jahre Berufserfahrung nach dem erforderlichen Bildungsniveau) beläuft sich auf rund 7 100 EUR für eine alleinreisende Person und etwa 9,100 EUR für eine Exkursion mit zwei Kindern in der Vorschule.

Unter bestimmten Umständen, insbesondere wenn der Stelleninhaber gezwungen ist, seinen Wohnsitz zu wechseln, um eine Beschäftigung aufzunehmen, kann die Agentur auch einige angefallene Kosten, insbesondere Umzugskosten, erstatten.

Ab Tag 1 sind die Bediensteten über das Gemeinsame Krankheitsfürsorgesystem (GKFS) der EU gegen Krankheit und Unfall versichert. Das GKFS erstattet 80-85 % der meisten Gesundheitskosten und bei Unfällen bis zu 100 %.

Die Bediensteten haben auch die Möglichkeit, ein EU-Ruhegehalt zu beziehen, nachdem sie nur zehn Jahre lang bei einem EU-Organ gearbeitet haben. Das normale Renteneintrittsalter liegt bei 66 Jahren, aber man kann mit Abzug des Rentenbetrags bereits 58 Jahre in den Ruhestand treten.

Weitere Informationen über die Vorteile einer Arbeit für die EU-OSHA finden Sie unter diesem [Link](#).

Kontinuität der Beschäftigung in den EU-Agenturen

Sollte der/die erfolgreiche(n) Bewerber/innen einen Vertrag als Bediensteter auf Zeit gemäß Artikel 2 Buchstabe f innehaben und für eine Versetzung gemäß den Durchführungsbestimmungen über die Einstellung und den Einsatz von Bediensteten auf Zeit in Frage kommen, ist die Besoldungsgruppe AD8 – AD11 die Besoldungsgruppe AD8 bis AD11.

7 BEWERBUNGSVERFAHREN

Verpflichtung zur Förderung der Chancengleichheit

Die EU-OSHA ist ein Arbeitgeber für Chancengleichheit und setzt sich nachdrücklich für Bewerbungen aller Bewerber ein, die die Zulassungskriterien erfüllen und an der Stelle interessiert sind. Die EU-OSHA ist verpflichtet, den Bedürfnissen von Bewerbern und ausgewählten Bewerbern Rechnung zu tragen, die möglicherweise besondere Anforderungen haben (z. B. aus Gründen einer Behinderung). Die EU-OSHA stellt sicher, dass ihr Auswahlverfahren keine Diskriminierung aus Gründen des Geschlechts, der Hautfarbe, der Rasse, der ethnischen oder sozialen Herkunft, der genetischen Merkmale, der Sprache, der Religion oder der Weltanschauung, der politischen oder sonstigen Anschauung, der Zugehörigkeit zu einer nationalen Minderheit, des Vermögens, der Geburt, einer Behinderung, der Staatsangehörigkeit, des Alters, der sexuellen Ausrichtung oder der Geschlechtsidentität bewirkt.

Anwendung

Die Bewerber/innen müssen ihre Bewerbung über das eRecruitment Tool der Agentur [\[hier\]](#) einreichen.

Die Bewerber/innen müssen zunächst ein Konto im eRecruitment-Tool einrichten und dann ihre Bewerbungen einreichen.

Der Antrag ist bis spätestens Freitag, den **19.4.2024, 13.00 Uhr, BilbaoTime**, über das Tool „eRecruitment“ einzureichen.

Den Bewerberinnen und Bewerbern wird dringend empfohlen, nicht bis zum Ablauf der Frist für die Einreichung ihrer Bewerbungen zu warten. Die EU-OSHA ist nicht für Verzögerungen bei der Einreichung von Anträgen verantwortlich, die auf technische Schwierigkeiten oder andere Faktoren zurückzuführen sind, die in letzter Minute auftreten können.

Die Bewerber/innen können den Status ihrer Bewerbung über das eRecruitment-Tool und die wichtigsten Schritte des Auswahlverfahrens auf der [Website](#) überprüfen.

8 DATENSCHUTZ

Die EU-OSHA achtet die Privatsphäre ihrer Bewerber und verarbeitet ihre personenbezogenen Daten gemäß der [Verordnung \(EU\) 2018/1725](#). Weitere Informationen finden Sie unter diesem [Link](#).

9 RECHTSBEHELF

Die Bewerber/innen können innerhalb der gesetzten Fristen und unter folgendem [Link](#) einen Antrag auf Überprüfung oder Beschwerde stellen.